

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 58.

Donnerstag den 10. März

1870.

## Bekanntmachung.

Alle Militärämter im Bezirk des unten bezeichneten Bataillons, welche Civil-Anstellungsscheine, gültig innerhalb der Grenzen des früheren Herzogthums Nassau, besitzen, haben dieselben spätestens bis zum **13. März c. Morgens 10 Uhr** im Landwehr-Bataillons-Bureau, Kirchgasse 12 hierelbst, behufs Umänderung der Scheine zum Vortheil der Inhaber abzuliefern.

2. Bataillon (Wiesbaden) 1. Nassauischen Landwehr-Regiments Nr. 87.

v. Przysiedel, Major und Bezirks-Commandeur.

Freitag den 11. März c. Vormittags 11 Uhr sollen im Hofe des hiesigen Militär-Lazareths, Schwalbacherstraße No. 2:

- 7 Tornister mit Blecheinfaß, Flaschen u.
- 21 Handlaternen, meist neu,
- 31 Feldfessel, fast neu,
- 22 verzinnete Kasserolle, Töpfe und Kannen,
- 44 Standgefäße von Glas, meist neu,
- 27 lackirte Blechbüchsen, neu,
- 3 steinerne Kruden, neu,
- 10 kupferne Lampen mit Aufsatz, neu,
- 7 Wagen-Peder, theilweise neu

öffentlich gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.  
Wiesbaden, den 8. März 1870.

342 Königl. Garnison-Lazareth-Commission.

## Bekanntmachung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer in den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden sollen an Ort und Stelle, um 10 Uhr anfangend — auf Verlangen mit Creditbewilligung bis 1. Sept. c. — öffentlich versteigert werden:

Am **Mittwoch den 16. März c. im Schlage Fasanerie II. Theil:**

6<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Klafter Weichholz-Prügel,

8950 Stück „ Stamm-Wellen,

1 Klafter „ Späne (Schlagabraum).

Fasanerie, den 8. März 1870.

Der königliche Oberförster.  
v. Willeben.

An den

## Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Der Bürgerausschuß wird auf

**Samstag den 12. d. M. Nachmittags 4 Uhr**

in einer Sitzung in den Rathhansaal eingeladen.

**Tagesordnung:** Die Hospitalangelegenheit.

Wiesbaden, den 9. März 1870. Der Bürgermeister.  
Vanj.

## Bekanntmachung.

Nachdem die am 18. v. M. in dem hiesigen Stadtwalde District Gehren stattgefundene Holzversteigerung vom Gemeindevorstand genehmigt worden ist, wird das versteigerte Gehölz

**Freitag den 11. März Morgens 8 Uhr**

an Steigerern überwiehen.  
Wiesbaden, den 9. März 1870. Der Bürgermeister.  
Vanj.

## Bekanntmachung.

**Freitag den 11. März l. J. 3. Mittags 12 Uhr** werden in dem hiesigen Bullenstallgebäude 2 fette Bullen öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 4. März 1870.

Der Bürgermeister.  
Vanj.

## Bekanntmachung.

**Montag den 14. März l. J. Vormittags 10 Uhr** werden in dem hiesigen Stadtwalde, District **Gebentles:**

- 13 birchene Stämme von 67 Cubitfuß,
- 533 Stück birchene Gerüstbölzer,
- 13 Klafter birchene Prügelschlagholz,
- 7250 Stück gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Das zu versteigernde Gehölz lagert in der Nähe der Schützenhalle ganz nahe an der **Platter Chaussee.**

Wiesbaden, den 7. März 1870.

Der Bürgermeister.  
Vanj.

## Aufforderung.

Vom 1. April d. J. an sollen zufolge Beschlusses des Gemeinderaths vier neue Feldschützen und ein Oberfeldschütze für die hiesige Feldgemarkung bestellt werden. Der Oberfeldschütze erhält 300 Thlr. und jeder Feldschütze 270 Thlr. jährlichen Gehalt und außerdem eine entsprechende Vergütung für Dienstleistung.

Unter Bezugnahme auf die einschlagenden gesetzlichen Bestimmungen werden Bewerber um diese Stellen, welche mit Civilverorgungsschein versehen sind, aufgefordert, sich bis zum 15. d. M. mit den vorgeschriebenen Nachweisungen über ihre Berechtigung und Befähigung dahier zu melden.

Nur durchaus gesunde, kräftige und des Schreibens, Lesens und Rechnens kundige Leute, welche sich über ihre bisherige tadellose Führung auszuweisen vermögen, können Berücksichtigung finden.

Wiesbaden, den 3. März 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Goulin.

## Bekanntmachung.

Freitag den 11. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des Christian Knieße vor hier gehörigen Mobilien, in Kleidungsstücken, Hausmöbeln u. dergleichen, in dem Hause Goldgasse No. 13 gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. März 1870.

4060 Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Goulin.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts werden Donnerstag den 10. März Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier nachstehende Mobilien zum zweitenmale versteigert: 1) ein Kanape, 2) eine Wanduhr, 3) eine Kommode, 4) ein Schrank, 5) ein Kanape und 6) ein Kleiderständer, ein Küchenständer und eine Kommode.

Wiesbaden, den 9. März 1870.

Der Executor.  
Göbel.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 16. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr werden auf der Rheinau bei Viebrich:

ca. 380 Centner Wiesenheu,  
" 200 " Kleehheu und  
" 5 " Grummet

öffentlich versteigert.

Zur Uebersicht der Steigliebhaber werden an dem Landungs-  
platze zunächst der Krone Nachen bereit stehen.

Viebrich, den 8. März 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
199 Groß.

### Holz-Versteigerung.

Montag den 14. d. Mts., Morgens 10 Uhr anfangend, kommt  
in dem Häuser Gemeindefeld Distrikt Rabentopf nachfolgendes  
Gehölz zur Versteigerung:

100 Stück tannene Gerüstbölzer,  
1000 " " Hopfenstangen,  
12000 " " Bohnenstangen,  
200 " birkene Gerüstbölzer, gut für Wagnerarbeit.

Bemerkt wird, daß sämtliches Gehölz gut abzufahren ist.  
Hansen, den 6. März 1870. Der Bürgermeister.  
159 Besier.

### Notizen.

Heute Donnerstag den 10. März, Vormittags 10 Uhr:  
Versteigerung der Kieferung von 2 Ruthen Mosbacher Ries, bei  
Königl. Domänen-Rentamt. (S. Tgbl. 56.)  
Holzversteigerung im Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Kahlthed.  
(S. Tgbl. 57.)

Nachmittags 3 Uhr:

Haus-Versteigerung Seitens des Vormundes der minderjährigen  
Georgine Behrens, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 55.)  
Immobilien-Versteigerung der Frau Conrad Schmidt Wittve  
und Versteigerung eines Acker des Friedrich Hahn, in dem  
Rathhaussaale. (S. Tgbl. 57.)

### Versteigerung.

Donnerstag den 10. und Freitag den 11. März,  
Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Unterzeich-  
neten aus Auftrag im „Saalbau Schirmer“  
öffentlich versteigern:

große Parthieen Cigarren und Rauchtacke,  
Papier, Schreib- und Zeichenmaterialien, Notiz-  
bücher, Brieftaschen, Stahlfedern, Bleistifte,  
Schiefertafeln, Schreibhefte, Griffel, Lineale,  
Spiele, Stralsunder Spielfarten, Schreib-  
und Postmarken-Albums, Lampenschirme,  
Schreibmappen, evangelische und katholische  
Gesangbücher u. s. w. u. s. w.

4265

### Kremer & Dieck.

**Auszüge** in der Stadt sowohl wie über Land über-  
nimmt ein in diesem Fach kundiger  
Schreinermeister bei billigster Berechnung. Zeugnisse und Em-  
pfehlungen über Leistungsfähigkeit können vorgelegt werden.  
Näheres Expedition. 3474

Zu verkaufen ein **Spiektisch**, eine nußbaumene 4schubladige  
Kommode, mehrere tannene Kommoden, ein runder Tisch, ein  
Waschtisch, ein Nachttisch, nußbaumene und tannene Bettstellen,  
mehrere Seegras- und Strohmatratten, ein Spiegel, ein Klavier-  
stuhl und ein großer **Klammertisch** Korktische 30. 4017

### Ausverkauf meiner sämtlichen feuerfesten Kochgeschirre zum selbstkostenenden Preise.

Sehr schönes Porzellan-Steingut in alle  
Arten **Gebrauchs-Artikeln** für Wirthe und  
Private, als: **Waschtisch-Garnituren** von 1  
24 fr. an, fein weiß, Teller, Tassen, Rannen,  
Platten, salatières u. s. w., alles in vorzügl.  
schöner und besonders dauerhafter Waare  
möglichst billigsten Preisen.

Porzellan, weiß und decorirt, wie auch mein  
**Porzellanmalerei** bringe in empfehlende Er-  
innerung. Um geneigtes Wohlwollen bittet

**J. P. F. Hastert,**

4048

1 a Neugasse 1 a.

### Möbel-Verkauf

4 Mauritiusplatz 4.

Kleider-, Küchen-, Konjöl-, Wasch- und Nachtschränke, alle  
Arten Tische, große und kleine Kommoden, Anrichten und Schüss-  
bretter, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Kanape-  
tische, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen billig  
zu verkaufen bei **Fr. Haberstock**, Mauritiusplatz 4.

### Ries-Verkauf.

Aus meiner Riesgrube an der Platterstraße kann grober und  
feiner Ries abgefahren werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1870.

3186

P. Koch.

Mehrere große, starke **Fässer**, sich zur Backsteinfabrikation  
eignend, sind zu verkaufen Emmerstraße 33 a. 422

Ein feuerfester **Cassaschrank** wird zu kaufen gesucht. 421  
Langgasse 19.

Eine nußbaumene **Kommode**, einthürige und zweithürige  
Kleiderschränke und eine lackirte Kommode sind zu verkaufen  
Näheres Expedition. 3893

Ein **Feldbett**, eine hohe spanische (Tapeten-) Wand, ein  
Zusammenlegisch, 6 Strohstühle (alles ordinär) sind Maue-  
gasse 6 zu verkaufen. 353

**Mittlerer** zur **Allgemeinen Zeitung** gesucht Louise-  
straße 27. 43

Geisbergstraße 1 werden vier **Schafe** mit Lämmer und ein  
schöne **Hammel** verkauft. 43

**Pferdeschuppen** für 5 Pferde sind zu verkaufen Louise-  
straße 16. 43

Ein Paar braune 6jährige englische **Wagenpferde** (Wallach  
und ein russischer Schimmel-Pengst (Orlof) sind billig abzugeben  
Näh. bei Hrn. Schumann in Hochheim, Burg Ehrenfels. 41

Adolphstraße 8, Bel-Etage, sind Umzugshalber folgende a  
**Möbel** billig zu verkaufen: ein zweithüriger Kleiderschrank,  
Korbstühle, Beinsessel etc. Zu besehen Morgens von 9-12 U  
und Nachmittags von 3-5 Uhr. 41

Wellstrasse 18 sind schöne **nachlässige** **Johanniske-  
tische** zu verkaufen. 43

icher  
um

n alle  
he un  
n 1

Ranne  
vorzügl  
are

mein  
de G

ttet  
rt,

nfe, al  
Schiffe  
Kanape  
en billi  
platz 4.

ober un

Koch.

429  
418

weithürig  
verkauft  
389

and, es  
Mauer  
363

Pontie  
43

und zu  
43

Louise  
43

Wallach  
zugebe  
s. 41

ende a  
erschra  
-12 u  
41

liste  
43

So eben erschienen: 252  
**Flammarien, Gott in der Natur.**  
Deutsch von **G. Prinzessin Schönaich-Carolath**  
in Wiesbaden.  
**Preis 4 fl. 30 fr.**  
Borrätig bei **Jurany & Hensel.**



**Markt 7.** 400

Heute treffen ein:  
Steinbutten (Turbot) per Pfd. 48 fr., Tarbutt (Barbues),  
Sezungen (Soles), Ostsee-Dorische, Flunder, Cabliau, Schollen  
(zum Baden und Kochen), sowie Rheinsalm, Hechte, Karpfen  
und Presern.

**Egmonder Schellfische.**

**Gasthaus zum Guttenberg.**

Heute Abend, 7 Uhr anfangend:

**HARMONIE,**

wozu einladet **August Spitz.** 4333

Wegen Umzug sollen gut erhaltene **Polster-, Nußbaum-**  
und lackirte **Möbel**, Bettstelle mit Waldwollmatratze, Kleider-  
und Küchenschrank, Mahagoni-Sopha Tisch und andere Gegenstände  
verkauft werden Stiftstraße 14b, 2. Stock. Anzusehen von  
10 Uhr Vormittags. 4354

Friedrichstraße 4 sind steinerne **Krippen**, Fenster und Fenster-  
läden zu verkaufen. 4334

Dambachthal 6 ist ein gut gearbeiteter, nußbaum-lackirter,  
zweithüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen; derselbst werden  
auch circa 18 Maas reiner **Bienenhonig** per Maas zu 32 fr.  
abgegeben. 4322

Billig zu verkaufen: Ein- und zweithürige **Küchen-** und  
**Kleiderschränke**, ein Mahagoni-Kleiderschrank, Kommoden,  
große und kleine Tische, Kinderstühlchen, Strohhühle, Seegras-  
Matratze mit Keil u. s. w. bei  
4349 **Frau Wittwe Prinz**, obere Webergasse 51.

Zwei innere dreitheilige **Erkerfenster** à 8' 5" hoch u. 5' 8"  
breit, sechs gew. **Erkerböden** à 1' 5" an den Enden und  
1' in der Mitte tief, werden billig abgegeben Neugasse 9. 4358

**Wegen Abreise**

billig zu verkaufen: Ein **Spiegel**, zwei Sopha's, zwei Stages-  
res, ein Tafelservice, Caraffen und mehrere Gardinenstangen im  
"Deutschen Haus", dritter Stock. 4341

**Die Düngerausfuhrgesellschaft**

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u.  
Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:  
H. Weil, Dieroststraße 21. J. Blum, Helsenstr. 24. H. Dörr,  
Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstraße 36. H. M. Burt,  
Herrnmühlgasse 4. H. Badier, Steingasse 30. D. Kraft,  
Schwalbacherstraße 1. W. Rimmel, Saalgasse 2. Aug.  
Mombberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7.  
J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt,  
Langgasse 21. 279

**Auszüge** werden unter Garantie angenommen durch  
**Ch. Ney**, Steingasse 17. 4104

Bei **J. Schmidt**, Moritzstraße 5, sind **Dickwurz** per Str.  
50 R. zu haben. 4275

**Das Thee-Lager**

von  
**F. L. Schmitt**, Cannusstraße 25,  
empfiehlt als besonders preiswürdig:

|                        |               |            |
|------------------------|---------------|------------|
| Theespitzen            | 1 fl. 12 fr., |            |
| Congo                  | 1 " 36 "      |            |
| f. Souhong             | 1 " 48 "      | per Netto- |
| superfein Souhong      | 2 " 30 "      | Pfund      |
| superf. feinst Souhong | 4 " 30 "      | ohne       |
| f. Pecco               | 2 " 30 "      | Papier.    |
| superfein Pecco        | 4 " — "       |            |
| Imperial               | 3 " — "       |            |

914

**Bahnhofstrasse 12.**

**Musverkauf**

von  
**Papier-, Schreib- und Zeichen-**  
**materialien**  
zum **Fabrikpreise.**

**Gebr. Otto.**

**Reichassortirtes Musikalien-Lager und**  
**Leihinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verleihen und Vermiethen.  
283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

**Piano, Instrumente aller Art**

und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

**Leihhanstaxator W. Hack** wohnt Häfner-  
gasse 10. 291

**Leihhausmakler H. Reininger** wohnt Lang-  
gasse 14, Hinterhaus. 290

**Vollständige Umzüge**

**Möbeltransport**  
**G. L. JANSEN**  
**Frankfurt a. M.**

per Bahn oder auf der Landstraße,  
einzelne Möbel-Fuhren über  
Land, sowie das Abholen von  
Möbeln aus den Eisenbahn-  
waggons in Frankfurt a. M.,  
besorge bei Garantie prompt und billigst,  
mittels großen, verschlossenen Federwagen. Bestellungen oder Fracht-  
briefe erbitte **Brönnerstraße 17, Frankfurt a. M.** 5

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, ist **Maculatur**  
per Pfund 4 fr. zu haben; auch ist derselbst ein **Kanape**, das  
sich als Bett eignet, zu verkaufen. 4317

Gesucht wird ein **Engländer**, der Conversations-Unterricht  
in seiner Muttersprache erteilt. Näh. Exped. 4316

Eine **Bogelheide** und ein **Oleanderbaum** sind zu ver-  
kaufen Webergasse 46, Hinterhaus. 4351

Eine gebrauchte **Chaise**, für einspännig zu fahren, ist zu ver-  
kaufen Friedrichstraße 28. 3581

**Die Stuhlfabrik**, Steingasse 4, empfiehlt ihr reichhal-  
tiges Lager in Stroh- und Rohrstühlen, Lehnstühlen, Labourets,  
Badehühlen u. s. w. unter Garantie zu festen Preisen. 4088

## Blindenanstalt.

Nachdem Herr Rechnungskammerath Sach's die Stelle des Cassirers unserer Anstalt wegen überhäufte Dienstdeschäfte niedergelegt, hat Herr Revisionsrath Rudolph die Freundlichkeit gehabt, auf unser Ersuchen dessen Geschäfte zu übernehmen, und ist demselben die Casse bereits übergeben worden.

Wir beehren uns, dies mit dem Anfügen öffentlich bekannt zu machen, daß von nun an Herr Revisionsrath Rudolph (Mainzerstraße 10) als unser Anstalts-Cassirer Geldempfang für unsere Anstalt gültig zu quittiren hat, Forderungen an dieselbe an ihn zu richten und Geldsendungen an ihn zu adressiren sind.

Wiesbaden, den 9. März 1870.

Zur Namen des Vorstandes der Blindenanstalt.

14 Der Vorsitzende: **v. Gagern.**

## Blindenanstalt.

Aus Veranlassung eines frohen Familien-Ereignisses ist uns von Ungenannt, aber Wohlbekannt ein großer Zimmetkuchen nebst einem Pfund Kaffee und einem Pfund Zucker und 2 Flaschen Wein für die Zöglinge unserer Anstalt zum Geschenke gemacht worden, was wir mit verbindlichem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 9. März 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

14 Der Vorsitzende: **v. Gagern.**

## Paulinenstift.

Von Ungenannt beim Besuch der Anstalt 25 Thaler zum Festen des Hauses erhalten zu haben, bescheinigt mit dem größten Danke.

Wiesbaden, den 8. März 1870.

237 Der Vorstand.

## Große Güterversteigerung.

Donnerstag den 10. März l. J. Nachmittags 1 Uhr läßt Frau Wittwe Pieffer, Gutsbesitzerin in Casiel, ihre Baumfelder, Weinberge und verschiedene Grundstücke öffentlich versteigern.

Casiel, den 5. März 1870.

4042

## Rheindampfschiffahrt.

### Cölnische & Düsseldorfer-Gesellschaft. Fahrplan vom 11. März 1870.

Von Biebrich nach Cöln 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Morgens, 12 Uhr Mittags.

|   |   |                                                         |
|---|---|---------------------------------------------------------|
| " | " | Bingen 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.                 |
| " | " | Mannheim 1 Uhr Mittags.                                 |
| " | " | Arnheim Mittwoch und Samstag 10 Uhr Morgens.            |
| " | " | Rotterdam täglich mit Ausnahme Samstags 10 Uhr Morgens. |
| " | " | London Sonntag und Donnerstag 10 Uhr Morgens.           |

Von Wiesbaden nach Biebrich 7, 9 u. 11 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei **P. & W. Biebel**, Langgasse 10.

Biebrich, den 9. März 1870.

Der Agent:

79 **J. Clouth.**

Gutes Zuckerrübenkraut per Pfd. 7 kr.,

reine Zwetschenlatwerge " 12 "

feinstes Obstgölée " 16 "

empfehlen **Philipp Nagel,**

4346 Neugasse 3 und Friedrichstraße 28.

Aeroststraße 19 werden alle Sorten Flaschen gekauft. 2794

## Damenkleiderstoffe.

Die reichste Auswahl der neuesten Frühjahrskleiderstoffe zu den **billigsten Preisen** empfiehlt

**J. Hertz,**

Langgasse 8c.

353

**Regenröcke und Stulpen** für Erwachsene und Kinder empfiehlt, um damit zu räumen, zum Fabrikpreise

**K. Hönge, Sattler,**

3233

Goldgasse 2.

**Gardinenhalter, Franzen, Kordeln, Quasten, Knöpfe, Teppichfranzen, Möbel- und Vorhanggarnen empfiehlt**

**Eduard Kalb, Langgasse 30. 3600**

Mein

## Gardinen-Lager

ist zur bevorstehenden Saison bereits vollständig assortirt und empfiehlt ich:

**Brochirte Mull-Gardinen,**

6 $\frac{1}{4}$ , 6 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{3}{4}$ , 10 $\frac{1}{4}$ , 12 $\frac{1}{4}$  breit;

**Gestickte Mull-Gardinen,**

7 $\frac{1}{2}$ , 8 $\frac{1}{2}$ , 12 $\frac{1}{4}$ , 14 $\frac{1}{4}$  breit;

**Gestickte Mull-Gardinen mit Tüll-Borduren,**

7 $\frac{1}{4}$ , 8 $\frac{1}{4}$ , 12 $\frac{1}{4}$ , 14 $\frac{1}{4}$ , 16 $\frac{1}{4}$  breit;

**Gestickte Tüll-Gardinen,**

7 $\frac{1}{4}$ , 8 $\frac{1}{4}$ , 12 $\frac{1}{4}$ , 14 $\frac{1}{4}$ , 16 $\frac{1}{4}$  breit;

**Englische Tüll-Gardinen,**

6 $\frac{1}{4}$ , 10 $\frac{1}{4}$ , 12 $\frac{1}{4}$ , 14 $\frac{1}{4}$  breit

in reichster Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

Bei größeren Einkäufen räume ich besondere Vortheile ein.

**H. W. Erkel,**

317

Webergasse 4.



## Frankfurter Pferdemarkt.

Loose à 1 Thlr. vorrätzig bei **P. Speth, Langg. 27.**

**Bamberger Zwetschen** per Pfund 7 kr.,

**Getrocknete Birnen** per Pfund 8 kr.,

**Getrocknete Kirichen** per Pfund 16 kr.

empfehlen

4345

**Philipp Nagel,**

Neugasse 3 und Friedrichstraße 28.

**Zuckerrübenkraut** per Pfund 7 kr. empfiehlt

**H. Philippi, Mischelsberg 3. 3380**

Ein gutes Zugpferd ist zu verkaufen Steingasse 9. 3199

Ein neues Kanape ist zu verkaufen Schillerplatz 3. 4119

## Local-Gewerbeverein.

Freitag den 11. März Abends 8 Uhr wird Herr Rechtsanwalt **Schend** einen Vortrag über die „Wechselstempelsteuer im Norddeutschen Bunde nach dem Gesetz vom 10. Juni 1869 und den Ausführungsverordnungen“ im Saale der Restauration Engel halten, wozu alle Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins eingeladen werden.

135

Der Vorstand.

## Männergesangverein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Probe im Café Schiller.

167

## „Römersaal“.

Sonntag den 20. März 1870, Abends 7 1/2 Uhr, unter Leitung des Herrn Musik-Directors **W. Weins**:

## Stiftungsfest

des  
Männergesangvereins „Concordia“,  
bestehend in

## Concert und Ball.

Entrée für Herrn 1 fl. Damen frei.

Die Subscriptionsliste ist bereits in Umlauf gesetzt. Außerdem sind auch Karten zu haben bei Herrn Opticus **C. Höhn** und im Cigarrenladen des Herrn **Wallenfels**, Langgasse. Ausführliches Programm später.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

201

Der Vorstand.

## Turn-Verein.

Samstag den 12. d. M. Abends 9 Uhr:

## General-Versammlung

im Vereinslocale zur „Rudershöhle“.

### Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage über die letzte Abendunterhaltung.
- 2) Beisprechung über ein abzuhaltendes Prüfungsturnen.
- 3) Wahl eines Vertreters des Vororts in den Kreis-Ausschuß.
- 4) Vereinsangelegenheiten.

17

Der Vorstand.

## Bereinigte Narrenbrüder.

Heute Abend präcis 8 Uhr:

## General-Versammlung

im Saalbau Nerothal.

Wir bitten die Mitglieder, recht pünktlich zu erscheinen.

4335

Das Comité.

## Bierbrauerei zum weißen Lamm

(am Markt).

Heute Donnerstag den 10. März, Abends 7 1/2 Uhr:

## National-Concert

der Gesellschaft **Robert Böhle** (3 Damen und 2 Herren).

Verlobungsbriefe und dergl. fertigt die

**E. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

L'activité tant bénie des soeurs de charité est connue de chacun.

Nos soeurs, au nombre de sept, ne se démentent pas; elles travaillent sans relâche avec succès, et l'estime publique les accompagne. D'après leurs statuts elles soignent les malades de chaque religion. L'année dernière 85 Catholiques et 42 Protestants, en tout 127 personnes, ont pris part à leurs soins. La plus grande partie des malades appartenant à la classe indigente et demandant des secours, la congrégation a dû renoncer aux dons de piété auxquels elle est assignée.

Les besoins des soeurs sont médiocres. La somme des dépenses du ménage se monte, conformément aux comptes, à 700 fl. celle du dédommagement dû à la communauté de Dernbach pour vêtements et chaussures à 350 fl. les contributions gratuites des membres de la paroisse et les dons assez méquins que rapporte le service des malades, ne suffisant guère à tous les frais.

Depuis 8 ans les soeurs habitent l'arrière-corps d'une maison acquise pour 26,000 fl.; 13,000 fl. sont payés; les intérêts du restant de la somme ont été couverts jusqu'alors par le loyer de l'avant corps; le surplus du loyer a fourni à la dépense de l'entretien de la dite maison.

De cette manière nos soeurs ont une habitation à bon compte, mais qui... malheureusement est aussi humide que malsaine.

Nulles plaintes ne leurs sont échappées; mais chacun en voyant les espaces, sera d'accord avec le conseil d'administration et le médecin de l'établissement pour reconnaître que les soeurs ne peuvent y habiter plus longtemps.

Le conseil d'administration a décidé de céder à nos soeurs la maison entière, tant pour de cure que pour but de bienfaisance. Pour subvenir au manque du loyer et aider à rembourser peu à peu la dette du capital, il s'est formé un comité de Dames sous la protection du curé de la ville, Monsieur le doyen Weiland. Nous comptons arranger une loterie afin d'atteindre un but, dont l'utilité publique ne peut être mise en doute; le consentement du gouvernement nous est accordé.

C'est en nous confiant à Dieu et à la bonne volonté tant de fois éprouvée des habitants de Wiesbaden, que nous espérons recevoir des objets propres à la loterie; nous prions de les déposer dans nos maisons et de vouloir contribuer en même temps au débit des lots à 5 gros.

Comme nous dépassons pour notre loterie les limites de la ville, et que nous réclamons la bienfaisance du dehors, nous tâcherons d'en témoigner notre reconnaissance à la première occasion.

### le Comité:

Madame la comtesse de Walderdorff, Présidente, rue du Rhin 9. Madame Tillmann, remplaçant d. l. Prés., rue d'Ems 18. Mademoiselle A. Bickel, Langgasse 10. Madame Cl. Busch, Place Louise. Madame Flach, rue du Rhin 2. Madame Holzappel, Hôtel Victoria. Madame Hoffmann, rue de la chapelle 1. Mademoiselle de Langen, rue Geisberg 19 c. Madame M. Lossen, rue de Francfort. Mademoiselle L. Lossen, rue du Rhin 28. Madame A. de Sachs, rue Adélhaide 12. Madame de Schütz, rue Schwalbach 35. Madame Schwendt, place du Cursaal 3. Mademoiselle A. de Trapp, rue de Mayence 15. Mademoiselle F. Weilbacher, maîtresse, rue Louise 8. Mademoiselle P. Willm, rue du marché 9. Mademoiselle A. Wirzfeld, directrice de pension, rue Schwalbach 19. Madame Zais, Hôtel des quatre saisons.

## Strohhüte zum Waschen und Faconniren

besorgen auf's Schnellste und Billigste  
4025

G. Rach & Co., Neugasse 11.

Strohhüte werden gewaschen,  
gefärbt und neu faconnirt bei

3211

Chr. Jstel, Langgasse 19.

## Gardinen.

Um mein bedeutendes Gardinen-  
Lager zu räumen, verkaufe ich von  
heute an:

10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> breiten Mull double broché,  
das Fenster (per 10 Ellen)  
zu fl. 3., 4., 4. 30.;

10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> breiten Sieb double broché,  
das Fenster (per 10 Ellen)  
zu fl. 3., 4., 4. 30.;

12<sup>1</sup>/<sub>4</sub> breite Schweizer-Gardinen  
mit Tüll-Borduren, das Fen-  
ster (per 10 Ellen) zu fl. 6. 30.;

10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> breiten farbigen gestreiften  
Reps zu Portièren von fl. 1. 24.  
an per Elle.

J. Hertz,

353

Langgasse 8E.

Eine große Auswahl Mull-Blousen mit und ohne Band,  
von den billigsten bis zu den feinsten, empfiehlt

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 537

Stroh-, Seegras- & Cocos-Matten

in allen Größen bei J. Segner, Goldgasse 16. 3967

## I Eisen

ist in allen Sorten auf Lager bei

Wilm. Philipp, Hofschlosser. 1302

In einem neuen Bauquartiere ist ein **Vauplatz** für ein  
mittelgroßes Haus zu verkaufen. Näheres Exped. 3828

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38 nächst dem  
Kranzplatz. 2359

Anna Kunz, geborene Müller, Hebamme, wohnt Ober-  
webergasse 56. 4299

Im **Auspoliren** von Möbeln empfiehlt sich

G. Hornfeck, Schreinermeister, Römerberg 35. 3475

Zwei halbe Plätze in der **Fremdenloge I. Rang**  
sind abzugeben. Näheres Expedition. 4213

Wellstrasse 13 ist ein eisernes **Thor** zu verkaufen. Näh.  
Kirchgasse 3. 4089

## Bivat Bierstadt!!!

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen nach **Bierstadt**  
in die Kälbergasse dem **Ph. Bierbrauer** zu seinem 17. Ge-  
burtstage! Auerer verges des Fäße mit!

4329

Dein Freund W. Sch...r.

Diesjenige Dame, welche bei Herrn Baron von Magnus an  
dem Abend, als die lebenden Bilder gesteckt wurden, den **Fuchs-  
pelz** mit schwarzem Sammtüberzug und blauem Fuchstragen  
mit dem ihrigen vertauscht, wird dringend ersucht, denselben so-  
fort bei Herrn Baron von Magnus umzutauschen. 4317

Verloren am 8. März von einem Arbeiter ein **Säcken** mit  
Gesimshobel und Hammer. Gegen Belohnung abzugeben Adler-  
strasse 25. 4318

Verloren eine **Belzmütze**. Abzugeben gegen Belohnung  
Tannusstrasse 27 im Laden. 4292

Eine graue **Pferdedecke**, mit den Buchstaben A. W. gezeichnet,  
wurde am Dienstag vom Römerberg bis in die Nerostrasse verloren.  
Abzugeben gegen eine gute Belohnung Römerberg 31. 4310

Une famille à Würzburg, qui a trois petites filles de  
dix, de sept et de deux ans et demi, cherche pour le premier  
Mai une bonne française, qui parle bien sa langue. S'adresser  
pour des renseignements plus précises Frankfurterstrasse 10  
entre 9—10 heure le matin. 4012

Ein **Mahmädchen**, das Maschinenarbeit versteht,  
findet dauernde Beschäftigung. Wo, sagt die  
Expedition dieses Blattes. 4107

Für ein feines Putzgeschäft in einer großen  
Residenzstadt wird zum sofortigen Eintritt eine  
erste Arbeiterin gesucht. Sehr guter Gehalt und  
gute Behandlung wird zugesichert. Näheres in  
der Expedition dieses Blattes. 4097

Eine Näherin empfiehlt sich im Kleidermachen nach der neuesten  
Mode und zu billigen Preisen im Hause. Das Nähere Hoch-  
stätte 1. 4316

In ein hiesiges Modegeschäft wird ein Lehrling gesucht.  
Näheres Expedition. 3929

Ein Frauenzimmer, welches im Colonial-Fach kundig ist, wird  
zur Aushilfe auf 1. April gegen gute Zahlung gesucht. Näheres  
Expedition. 4180

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Mauergasse 9. 4138  
Stiftstrasse 1 können Mädchen das Kleidermachen gründlich  
erlernen. 2662

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln.  
Näheres Kirchgasse 20, Hinterhaus im 3. Stod. 4337

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen bewandert ist, sucht  
Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen  
obere Webergasse 38. 4348

## Stellen-Gesuche.

Ein reinliches, solides Zimmermädchen wird gesucht im  
„Berliner Hof“. 3895

Eine tüchtige Restaurationsköchin sucht Stelle. Näheres bei  
H. Sedow & Cie., Kirchgasse 20. 4325

## Gesucht

wird ein verständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, zu einem Kinde von 1 1/2 Jahren, nach auswärts. Nur solche, die gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden Louisestraße 13, Parterre rechts. 4270

**Ein gesetztes zuverlässiges Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn gesucht.** Näh. Exped. 4001

Ein Mädchen, das melken kann, wird ges. Wellstr. 18. 4100

Ein Küchenmädchen gesucht große Burgstraße 9. 4115

Ein Mädchen, mit den besten Zeugnissen, welches in einer großen Stadt Norddeutschlands in den ersten Hotels längere Zeit als Zimmermädchen war, sucht eine ähnliche Stelle oder auch als Haushälterin. Näh. Geisbergstraße 10. 4080

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht. Näh. Exped. 4191

Ein einfaches Mädchen wird gesucht Marktstraße 36, eine Stiege hoch. 4236

Ein junges Mädchen, das in allen Hausarbeiten erfahren ist, sowie auch das Nähen und Bügeln versteht, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle. Näh. Wilhelmstraße 8. 4204

## Haushälterin gesucht.

Es wird eine erfahrene Haushälterin gesucht, die einem größeren Haushalte selbstständig vorstehen kann. Näh. Exp. 4027

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle. Näheres Römerberg 7 im Hinterhaus, zwei Stiegen hoch. 4094

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näheres Römerberg 28 eine Treppe hoch. 4136

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen versteht und waschen, bügeln und nähen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 3270

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit versteht, wird auf den 1. April gesucht Steingasse 17. 4304

Eine Köchin gesetzten Alters sucht Stelle in einer anständigen Restauration oder zur Führung einer bürgerlichen Haushaltung. Näheres Adlerstraße 3, Hinterhaus. 4321

Ein Mädchen sucht Stelle auf gleich. Näheres zu erfragen Röderstraße 16 im 4. Stod. 4323

Gesucht wird ein Dienstmädchen Kirchgasse 37. 4319

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird gesucht Viebrücker Chaussee, Landhaus vor der Adolphshöhe. 4294

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Marktstraße 25. 4284

Eine gefesete Person, welche recht gut und selbstständig kochen kann, sucht baldigst eine Stelle. Dieselbe übernimmt auch die Pflege eines Kindes von 2-4 Jahren. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 4314

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Exped. 4357

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen findet Stelle Friedrichstraße 2 im oberen Stod. 4356

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen versteht, wird gesucht Mainzerstraße 14, Bel-Etage. 4352

Geisbergstraße No. 6 wird ein braves Mädchen in Dienst gesucht. 4350

**Ein Hausmädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sofort eine Stelle; dasselbe wird von seiner jetzigen Herrschaft empfohlen.** Näh. in der Expedition d. Bl. 4261

Ein solides Dienstmädchen gesucht Geisbergstraße 21. 4301

Gesucht ein Dienstmädchen Taunusstraße 35, 1. Stod. 4328

Ein junges Mädchen wird sogleich gesucht. Näheres Stiftstraße 9 eine Stiege hoch. 4327

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, sowie auch etwas Hausarbeit mitübernimmt, wird gesucht. Näh. Exped. 4332

Ein ordentliches und braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 4339

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle zu größeren Kindern. Näheres Rheinstraße 38 im 2. Stod. 4309

Ein junges, nettes Mädchen von ungefähr 16 Jahren wird zu einem Kinde von 3 Jahren gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Langgasse 2. 4326

Eine kleine Familie sucht auf gleich eine brave, reinliche Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres zu erfragen Louisestraße 27. 4347

Ein braves Mädchen, 16 Jahre alt, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näh. bei Frau Wittwe Prinz, obere Webergasse 51. 4349

Ein starkes, reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht Frankfurterstraße 4. Zu sprechen zwischen 9 und 12 Uhr. 4290

Ein anständiges, gesetztes, in jeder Beziehung zuverlässiges Frauenzimmer, welches in der Küche, sowie im Haushalt gründliche Kenntnisse besitzt, sucht unter annehmbaren Bedingungen eine passende Stelle. Näh. Exped. 4314

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht auf den 16. März eine Stelle. Näheres Kapellenstraße 1. 4283

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Diener, Kutscher oder Krankenwärter bei einer Herrschaft; gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres in der Expedition d. Bl. 4340

Ein Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Mauergasse 3 im 2. Stod. 4336

Ein Hausbursche wird gesucht Taunusstraße 2. 4111

Ein Hausbursche, der etwas Gartenarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht Gartenstraße 5. 4102

**Brave Jungen finden lohnende und dauernde Beschäftigung.** 4086

**Wiesbadener Staniol- und Metallkapsel-Fabrik.**

Gesucht wird ein Schreinerlehrling unter günstigen Bedingungen bei H. Heiland, Hirschgraben 3. 4189

Sattler Fr. Rohmann sucht einen Lehrling. 4197

Holzarbeiter, die mit Maschinen umzugehen wissen, finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 4229

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen in meiner Steindruckerei Arbeit finden. 4255

Ein tüchtiger Dreher wird sogleich gesucht von E. Metz, Gelbgießer, Schachtstraße 13. 4266

Ein junger Tischlergeselle wird gesucht. Näh. Exped. 4282

Ein braver Schuhmacherlehrling gesucht Saalgasse 6. 4353

Ein junger Mann sucht Stelle als Hausbursche oder auch bei Pferden. Näheres Saalgasse 16 im Hinterhaus. 4315

**10,000 fl. werden auf Haus oder Güter gegen doppelte Versicherung gesucht.** Näh. Exped. 4134

Hypotheken von **2700 fl. und 4000 fl.** mit pupillarischer Sicherheit sind zu cediren. Magdeburg, Helenenstr. 10. 4212

**12-15,000 fl. werden auf ein neues Haus in sehr guter Lage gegen doppelte Sicherheit gesucht.** Näh. Exped. 3754

**3600 fl. gegen erste Hypothek gesucht.** Näh. Expedition. 4318

**600 fl. gegen genügende Sicherheit auf ein Jahr gesucht.** Näh. in der Expedition d. Bl. 4318

Eine stille Familie sucht Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, am liebsten Parterre, auf 1. April. Offerten unter A. A. I in der Expedition erbeten. 4212

Zwei stille Leute suchen ein Zimmer ohne Möbel auf 1. April im Preise von 60 bis 70 fl. Man bittet um Abgeben der Anträge bei der Exped. 4320

Geüht ein Logis von zwei Stuben inmitten der Stadt, Langgasse oder unteren Webergasse, im Preise von 18—20 fl. monatlich. Näh. Exped. 4315

Ein Logis von 2—3 Zimmern zu mietben gesucht. R. E. 4031

Ein großer verschloßbarer Lager-Raum wird gesucht von C. Lehendecker & Cie., gr. Burgstraße 1. 3977

Golgasse 6 Zimmer und Cabinet mit 1 oder 2 Betten zu vermieten. 4344

Helenenstraße 15 Bel-Etage gr. möbl. Zimmer zu verm. 812

## Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 608

Mauritiusplatz 1 sind 2 Zimmer möbliert oder unmöbliert auf 1. April zu vermieten. 434

Nerostraße 36 zwei Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer monatlich oder jährlich zu vermieten. 4256

Nöderstraße 28 eine Stiege hoch sind zwei große möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 4038

Rheinstraße 24 ist eine Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Adolfsstraße 4. 4199

Steingasse 20 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 4143

Stiftstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost an einen Herrn zu vermieten. 4297

## Stiftstraße 12

ist eine gesunde, möblierte Parterre-Wohnung von 1 Salon, 1 bis 4 Schlafzimmern, Küche, Maus. zus. oder geth. zu verm. 4242

Stiftstraße 12 im Hinterhaus ist eine unmöblierte heizbare Manjard an eine ruhige Person zu mieten. 4285

Ein neuer Laden mit Stube inmitten der Stadt ist auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres bei Herrn Gastwirt Volk am Uhrthurm, sowie bei J. Haberstock, Plattersstr. 1. 4331

Ein auch zwei ineinandergehende möblierte Zimmer (Bel-Etage) auf 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 4295

Eine einzelne Dame kann bei einer gebildeten Familie ein schönes möbliertes Zimmer nebst Beköstigung erhalten. Näheres Expedition. 4335

Ein anständiges Mädchen kann ein Bett allein erhalten Röderstraße 6 im Hinterhaus, zweiter Stock. 4342

## Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Anzeige, daß unsere geliebte Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

**Catharina Schweitzer,**  
geb. Schwelsguth,

nach einem 4 Jahren 9 Monaten langen Leiden sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags um 3½ Uhr vom Sterbehause, Saalgasse 5, aus statt.

4361 Die trauernden Hinterbliebenen.

## Nachträgliche Dankagung.

Dem verehrlichen Doppel-Quartett des Königl. Chorpersonals sage für die schönen und ergreifenden Gesänge an dem Grabe meiner lieben Gattin, Frau **Auguste Blau**, nachträglich meinen herzlichsten Dank.

1800 **Georg Blau.**

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Mutter, Schwester und Schwiegermutter,

**Marie Caroline Marrder,**  
geb. **Richard,**

nach kurzem Krankenlager sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag den 10. März Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Stiftstraße 10a, aus statt.

Wiesbaden, den 8. März 1870.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
4338 **Ferdinand Gen'l und Frau.**

## Dankagung.

Allen Denen, welche unseren lieben Vater, den

**penf. Pfarrer Jigen,**

die letzte Ehre erwiesen und ihn zur Ruhestätte geleiteten, besonders aber dem Gesangsverein „**Neue Concordia**“ von Wiesbaden, unsern innigsten Dank.

4302 Naurod, 8. März 1870. Die Hinterbliebenen.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1870. 8. März.                       | 6 Uhr<br>Morgens. | 2 Uhr<br>Nachm. | 10 Uhr<br>Abends. | Tages-<br>Mittel. |
|--------------------------------------|-------------------|-----------------|-------------------|-------------------|
| Barometer *) (Bar. Vacuo).           | 333.50            | 333.84          | 333.74            | 333.73            |
| Thermometer (Reaumur).               | -1.4              | +1.6            | +1.8              | +1.00             |
| Dampfspannung (Bar. Vacuo).          | 1.57              | 1.78            | 1.52              | 1.61              |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.).       | 89.7              | 79.8            | 63.2              | 75.23             |
| Windrichtung.                        | N.                | N.              | N.                | —                 |
| Regenmenge pro □' in par.<br>Liniel. | —                 | —               | —                 | —                 |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Eisenbahn-Fahrten.

**Rast. Eisenbahn:** Abgang: 7<sup>00</sup>. 11<sup>15</sup>. 3. 5. 7<sup>00</sup>. Anlauf: 8<sup>00</sup>. 11<sup>15</sup>. 2<sup>00</sup>. 6<sup>00</sup>. 9.

**Lahn-Eisenbahn:** Abgang: 5<sup>45</sup>. 6<sup>00</sup>. 8<sup>00</sup>. 10<sup>00</sup>. 12. 2<sup>15</sup>. 3<sup>15</sup>. 5<sup>00</sup>. 8. 8<sup>00</sup>. Anlauf: 7<sup>00</sup>. 10. 11<sup>15</sup>. 1. 3<sup>15</sup>. 4<sup>00</sup>. 5<sup>15</sup>. 7<sup>15</sup>. 7<sup>00</sup>. 10<sup>00</sup>. 11<sup>00</sup>. \* Schnellzüge.

## Tages-Kalender.

Die **Bildergalerie** (Wohlfahrtsstr. 7, Parterre) ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 10. März.

**Männer-Gesangsverein.** Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

**Gewerbliche Fortbildungsschule.** Abends 8 Uhr: Unterricht: Deutsch, Oberklasse: Rechnen. Kl. für Erwachsene: Geschäftliche Buchführung.

**Arbeiter-Bildungsverein.** Abends 8 Uhr: Gesang.

**Vereinigte Karrendrüder.** Abends 8 Uhr: General-Versammlung in Saalbau Herbol.

**Königliche Schauspiele.** „Der Possion von Conjeuneau“. Oper.

Fraustadt, 8. März 1870

| Gold-Course.          |          |                 | Wechsel-Course.                             |  |  |
|-----------------------|----------|-----------------|---------------------------------------------|--|--|
| Pisolen               | 9 fl. 47 | — 49 kr.        | Amsterdam 100 <sup>00</sup> 1/2 fl. d.      |  |  |
| Poll. 10 fl. Stücke   | 9        | 54 — 54         | Berlin 100 <sup>00</sup> 1/2 fl. d.         |  |  |
| 20 Pies. Stücke       | 9        | 30 — 31         | Gen 100 <sup>00</sup> 1/2 fl. d.            |  |  |
| Russ. Imperiale       | 9        | 48 — 50         | Hamburg 100 <sup>00</sup> 1/2 fl. d.        |  |  |
| Preuss. Friedr. d'or  | 9        | 57 1/2 — 58 1/2 | Leipzig 100 <sup>00</sup> 1/2 fl. d.        |  |  |
| Österr. „             | 5        | 35 — 37         | London 121 fl. 115 <sup>00</sup> 1/2 fl. d. |  |  |
| Engl. Sovereigns      | 11       | 15 — 19         | Paris 95 1/2 96 1/2 fl. d.                  |  |  |
| Preuss. Kassenscheine | 1        | 44 1/2 — 45 1/2 | Stettin 96 1/2 97 1/2 fl. d.                |  |  |
| Dollars in Gold       | 2        | 27 1/2 28 1/2   | Wien 96 1/2 97 1/2 fl. d.                   |  |  |

Verlag und Verlag der K. Schellensberg'schen Hof-Buchhandlung in Wiesbaden.

(Preis 1 Blatt)

## Englische Respirators (Lungenschützer).

Von diesen Instrumenten, welche von den berühmtesten Aerzten allen Brust- und Lungenkranken warm empfohlen werden, hält der Unterzeichnete stets vollständiges Lager und empfiehlt besonders die neueren Sorten in **kleinem Format** für Herren, Damen und Kinder in Gold und Silber von 4 Thlr. bis 1 1/2 Thlr. pro Stück. 323

**Rudolph Neglein, Metzgergasse 3.**

## Vegetabil. Haar-Balsam,

ein vorzügliches Mittel zur Erhaltung und Verschönerung des Haarwuchses und Wiedererzeugung des verlorenen Kopshaars, à Fl. 20 Sgr.

## Chinesische Haarfarbe-Tinctur,

um auf völlig unschädliche Weise Kopf- und Barthaare auf die Dauer **acht blond, braun oder schwarz** zu färben, à Fl. 25 Sgr. und 12 1/2 Sgr.

## Orient. Enthaarungs-Paste

zur schmerzlosen Entfernung der Haare von Stellen, an denen man sie nicht gerne hat, à Fl. 15 Sgr. Englische

## Barterzeugung-Tinctur,

durch deren Anwendung selbst junge Leute einen kräftigen Bart erhalten, à Fl. 12 1/2 Sgr. und 7 1/2 Sgr.

Unauflösliche

## Wäsche-Zeichnen-Tinte,

à Fl. 7 1/2 Sgr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden in der Colonialwaaren-Handlung von

**Otto Klingelhöfer, Marktplatz 12.** 268

**Julienne per Pfd. 32 kr.,  
Kartoffel-Extract per Pfd. 12 kr.**

empfiehlt **Chr. Ritzel Wwe.** 3426

**Julienne, Kartoffel-Extract u. Export-  
Kartoffel-Fabrik**

**von Dressler & Bender in Mainz.**

Niederlagen unserer Fabrikate Julienne (Franzosen-Suppenbrühe) und Kartoffel-Extract, welche auf der Industrie-Ausstellung Altona 1869 mit der Medaille gekrönt worden sind, befinden sich in den meisten Spezerei- u. Delicatessenhandl. in Wiesbaden. 11979

## Moskauer Zuckerhüten

empfiehlt billigt

**Chr. Ritzel Wwe.** 2568

## Matzen.

Die bei mir bestellten **Matzen** können täglich abgeholt werden.

Preise: Ueber 10 Pfd. à 10 1/2 kr., im Detail das Pfd. 12 kr. 303

**S. Pfann, Margarethengasse in Mainz.**

## 17 Langgasse 17

werden **Hühneraugen**, sowie eingewachsene Nägel ohne Schneiden, Brennen oder sonstige Anwendung von Medicamenten binnen 8-10 Minuten gründlich beseitigt. Consultationen bei Damen werden von einer Dame in und außer dem Hause prompt ausgeführt. **L. Ritter, Operateur.** 3902

**Deifarben** in allen Nuancen zum Anstrich fertig,

**Fußbodenlack**, haltbar und sofort trocknend,

**Wachs**, prima Qualität, reines Bienenwachs,

**Firnisse** in diversen Sorten, **Politur**, filtrirt,

**Spiritus** in bester Qualität, 90° und 95° **Schellack**, fkt. blond,

**Bulcanöl** (harzfrei) zum Schmieren der Maschinen

empfiehlt die Material- und Farbwaarenhandlung von

**Ed. Weygandt, Langgasse 29.** 2097

## Fussbodenlack,

sowie alle Sorten geriebene **Deifarben**, zum Anstrich fertig, empfehle in bekannter Güte zu billigen Preisen.

**J. E. Weil, Webergasse 34.** 4075

**Avis für Billardspieler!**  
**Restauration zum „Felsenkeller“,**

**Taunusstraße 12.**

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich unterm Heutigen ein **Billard** nach neuester Construction in meinem Local aufgestellt habe und empfehle solches den geehrten Billardspielern.

3740

Achtungsvoll **C. Martins.**

Vierhabern **guten Bieres** zur Notiz, daß von heute an stets gutes **Wiener Lagerbier** aus der Breh'schen Brauerei in Mainz per Glas zu 5 kr. verabreicht wird, und empfehle solches zur gütigen Abnahme.

**C. G. Langsdorf.** 4287

Erste Qualität **Rindfleisch** per Pfund 16 kr., Kalbfleisch 12 kr., Leber- und Blutwurst 16 kr. zu haben bei

**Wiegner Hartmann, Saalgasse 4.** 3070

## Fenster-Rouleaux u. Wachstuche

empfiehlt in reicher Auswahl billigt

**Chr. L. Häuser, Tapeten-Handlung,**

4201

Langgasse 16.

## Ausverkauf.

Um schnell zu räumen, verkaufe noch meine sämtlichen **Kurzwaaren** unter dem Fabrikpreise.

4307

**C. Bauer, Bahnhofstraße 11.**

**Aus- oder Umzüge** werden angenommen und unter **Garantie** ausgeführt durch

**Adam Dleser.**

Anmeldungen sind zu machen **Schwalbacherstraße 37, eine Stiege hoch.**

4145

## Mineral- und Süß-Bäder

liefert **Ludwig Scheld, Nerostraße 15 im Hinterhaus.** 50

Angef. **Pantoffeln** mit Zuehör 1 fl. bei

**A. Seebold, Kirchgasse 4.** 4296

## Wohnungs-Veränderung.

Mein Geschäft befindet sich jetzt **Tannus-  
straße 27, Stadt Straßburg.**

**W. Steinmetz,**

4291

Tailleur.

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen Langgasse 14 ein Geschäft eröffnet habe, bestehend in **Herren- und Frauenkleidern**, sowohl neuen wie getragenen, ferner **Hemden**, **Blousen**, **Strümpfen**, **Schuhen**, **Stiefeln** und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln; besonders empfehle eine große Auswahl **Schuhe und Stiefel** zu sehr billigen Preisen.

Auch werden dajelbst alle Arten **Bugarbeiten**, sowie Strohhüte zum Waschen und Jaconniren angenommen und aufs pünktlichste besorgt; ebenso werden stets Herren- und Frauenkleider, Betten und Möbel an- und verkauft. Gegen reelle Behandlung und billige Preise halte mich meinen geehrten Abnehmern bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 8. März 1870.

4288

**Simon Sulzberger.**

**Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,**

von

**Thon & Kögel**

empfehlen dauerhafte **Rohrstühle**, **Tabourets**, **Ladenstühle** u. s. w. zu billigen Preisen unter Garantie.

1728

## Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gail**, **Dokheimerstraße 29a,**

liefert billiges **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus.

1417

## Die Möbel-Fabrik

von **Heinrich Dibelius**

in **Mainz.**

**Sonnengäßchen Nr. 3, gegenüber dem Stadthause,** empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Arten von Holz- und Polier-Möbeln. Bestellungen werden prompt besorgt und garantirt für deren Güte.

1936

## Zur Nachricht.

Eine große Auswahl Broschen, Ohrringe, Manschetten-Knöpfe, sowie Albums von den geringsten bis zu den feinsten, ebenso Schreib-Mappen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen und Necessaires für Kinder und Damen werden stets, um damit gänzlich zu räumen, unter dem Fabrikpreis abgegeben.

20

**Carl Bonacina**, neue Colonnade 34.

**Strohstühle** werden mit Rohr geflochten zu 44 fr., sowie **Rohrstühle** billigst bei

**H. Hoffmann**, **Friedrichstraße 30.**

3516

Eine noch fast neue **Laden-Einrichtung**, für ein Kurzwaren- oder Modewaaren-Geschäft passend, ist zu verkaufen. Näheres **Geisbergstraße 16, Parterre.**

2959

## Im Sticken und Nähen

von Taschentüchern und Weißzeug, sowie im Anfertigen ganzer Ausstattungen empfiehlt sich

**M. Jörg**, **Michelsberg 4.**

**Zeichnungen** aller Art für **Soutage, Bunt- & Weißstickerei, Namen** u. c. werden schön ausgeführt **Faulbrunnstraße 10, Bel-Etage.**

261

Das Neueste in weißen und schwarzen **Blonden**, sowie all Spigen, Bänder, Blumen u. s. w. zum Verzieren von Bekleidern, ebenso das Neueste in farbigen Schleifen, Schleifenbändern, Rosetten u. s. w. bei

**F. Lehmann**, **Goldgasse, Ecke des Grabens.**

**Bunte Ligen** zu 1 und 1 1/2 fr. per Elle, sowie eine schöne Auswahl **Pique**, wollene und Seidenbezüge, Knöpfe, Fäustchen und Kinderartikel unterm Fabrikpreis empfiehlt

4306

**C. Bauer**, **Bahnhofstraße 11.**

**Landhaus Dambachthal 9 und das Haus**

**Geisbergstraße 18a**

zu verkaufen. Näheres Vormittags von 10—12 Uhr **Geisbergstraße 5, Parterre.**

## Haus-Verkauf.

Ein dreistöckiges **Wohnhaus** mit Nebenbau und Hof, an der **Friedrich- und Blöckstraße** in **Heidelberg**, welches wegen seiner guten Lage zu jedem Geschäft, besonders für **Bücher- und Metzger**, eignet, da in diesem Stadtviertel von diesen beiden Geschäften sich keines befindet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in **Heidelberg, Friedrichstraße 12.**

Ein **Landhaus** mittlerer Größe nebst schönem Garten an der **Emmertsirase** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der **Expedition d. Bl.**

4307

Ein **Landhaus**, in schönster Lage, ist wegen Krankheit halber billig zu verkaufen. Näheres **Rheinstraße 3, Parterre**, von 8—11 und von 2—4 Uhr.

380

## Billig zu verkaufen:

Ein einthüriger **Schrank**, ein Nachttisch, ein Bett, ein kleines Kanape, Stühle, mehrere gute Kissen, ein **pagetäglich** u. c.

4209

**Langgasse 14 im Laden.**

Ein elegantes, ganz neues und fast gar nicht benutztes **Salon-Mobiliar** ist wegen Abreise des Besitzers zu verkaufen. Zur Ansicht täglich, Sonntags ausgenommen, von 11—1 Uhr. Wo, sagt die **Expedition.**

4280

Eine gut erhaltene **Nähmaschine** von **Orth & Cie.** **Schneider**, **Schuhmacher** oder **Sattler**, sowie ein **Stoßkissen** sind zu verkaufen **Nerostraße 4.**

Bei **Schreinermeister Fr. Pelmer jun.**, **11. Schwalbacherstraße 9**, sind umzugs halber ein zweithüriger eichen-lackirter **Küchenschrank**, ein Stehpult, ein Schreibtisch und ein baum-lackirtes Nachttischchen billig zu verkaufen.

41

**Langgasse 38** ist ein gebräuchtes **Tafelklavier**, welches in gutem Zustande ist, und zwei Militär-Violen für Einjährige zu verkaufen. Näh. daselbst 2 Stiegen hoch.

43

Ein gebrauchter, einpänniger **Glaswagen**, ein Paar **Zuggeschirre**, ein **Wagengeschirr** und ein **Reitzeug** zu verkaufen. **Sattler Zorn** in **Biebrich.**

430

Eine **Grube Dung** ist unentgeltlich abzugeben. **Schillerplatz 4.**